

# Inhaltsverzeichnis

<b>Allgemeine Siedlungsgeschichte bis heute</b>	
1. Die älteste Siedlungsgeschichte des Ortes . . . . .	7
2. Waldkirchen im Mittelalter . . . . .	9
3. Barock und Säkularisation . . . . .	11
4. Ortsgeschichte im 19. und 20. Jahrhundert . . . . .	13
5. Waldkirchen im Nationalsozialismus . . . . .	15
6. 26.04.1945 – Das Ende des alten Waldkirchens . . . . .	17
7. Siedlungsbau im 20. Jahrhundert . . . . .	19
8. Alle hundert Jahre . . . . .	21
9. „Korn umb Salz“, sagt der Semer – Waldkirchen am Goldenen Steig . . . . .	23
10. Der Bischof gab dem Markt seine Freiheiten. . . . .	25
11. Vom Markt zur Stadt – ein Wendepunkt der Ortsgeschichte . . . . .	27
12. Aufbruch in eine moderne Zukunft – die Stadtsanierung . . . . .	29
<b>Altägyptisches Waldkirchen</b>	
13. Das redende Wappen Waldkirchens . . . . .	31
14. Die Ringmauer . . . . .	33
15. Die Ringmauertore . . . . .	35
16. Die Wasserversorgung des Marktes – eine bauliche Meisterleistung . . . . .	37
17. Die Wasserkraft des Marktbaches . . . . .	39
18. Der Waldkirchener Marktrichter . . . . .	41
19. Der Nachtwächter des Marktes. . . . .	43
20. Die Waldkirchener Brauerei und das Waldkirchener Bier . . . . .	45
21. Vom Spital zum Altenheim . . . . .	47
22. Die Hammerwerke am Fuße des Marktberges . . . . .	49
23. Hufbeschlag – ein einträgliches Geschäft am Goldenen Steig . . . . .	51
24. Eine Seuche als Anlass – die Pestsäulen . . . . .	53
25. Unterirdische Gänge in Waldkirchen . . . . .	55
26. Ein Geheimtipp unter Kletterern . . . . .	57
<b>Von Kirche, Klerus, Kapellen und der letzten Ruhestätte</b>	
27. Das Waldkirchener Gotteshaus . . . . .	59
28. Der Wohnort des Ortsgeistlichen – ein Pfarrhof mit bewegter Geschichte . . . . .	61
29. Die Waldkirchener Ortsgeistlichen . . . . .	63
30. Das Wildenauer Benefizium . . . . .	65
31. Kapellen im Marktgebiet . . . . .	67
32. Unsere liebe Frau von Frischeck . . . . .	69
33. Ein Kleinod am Schulerberg – die Karoli-Kapelle . . . . .	71
34. Vom Gottesacker – Geschichte des Waldkirchener Friedhofes . . . . .	73
<b>Radabweiser, Gedenkstellen, Sagen und Brauchtum</b>	
35. Ein „Stoanana Hans“ als Ewiger Hochzeiter – die Radabweiser des Marktes . . . . .	75
36. Das „Liebl-Bubal“ . . . . .	77
37. Eine Mariensäule wacht über den Markt. . . . .	79
38. Maria vom Guten Rat . . . . .	81
39. Traurige Notwendigkeit eines Mahnmals . . . . .	83
40. Eine Steinsäule am Grüß-Gott-Weg . . . . .	85
41. Die Gedenksäule der Maria Schmid . . . . .	87
42. Mord und Hinrichtung – eine Sage mit wahrem Kern . . . . .	89
43. Der Spuk im Geißsteinhäusl . . . . .	91
44. Der Leonhardi-Ritt in Waldkirchen . . . . .	93
45. Das Waldkirchener Hirtenspiel . . . . .	95
46. Kaspar, Melchior und Balthasar – die Waldkirchener Sternsinger . . . . .	97
47. Das „Rauhnachtstreiben“ . . . . .	99
48. Eine biblische Begebenheit als Grundlage . . . . .	101
<b>Wirtschaft, Bildung und Gesundheit im 19. und 20. Jahrhundert</b>	
49. Ein Volk von Milliardären – Waldkirchener Notgeld . . . . .	103
50. Waldkirchener Marktzeitungen . . . . .	105

51. Königlich Bayerisches Amtsgericht in Waldkirchen. . . . .	107
52. Die Schulgeschichte Waldkirchens bis 1945 . . . . .	109
53. Schulgeschichte ab 1945 – Investitionen über Investitionen. . . . .	111
54. Die Dachdeckerausbildung in Waldkirchen. . . . .	113
55. „Stoahauer“ und die Steinbrüche des alten Marktes . . . . .	115
56. Das Waldkirchener Krankenhaus. . . . .	117
57. Arzneimittel und Heilessenzen – die Geschichte der Apotheken in Waldkirchen . . . . .	119
58. Post und Fernsprechverkehr . . . . .	121
59. Eine von vielen vergessene Einrichtung .	123
60. Der Aufbruch in ein neues Zeitalter – die Eisenbahn . . . . .	125
61. Lagerhaus und Bayerisches Warenlager .	127
62. Die Mayersäge . . . . .	129
63. Das Fischerhäusl und die Fischzuchtanstalt . . . . .	131
 <b>Freizeit, Feste, Vereine, Erholung</b>	
64. Badespaß in Waldkirchen . . . . .	133
65. Die Saußbachklamm . . . . .	135
66. Kino und Lichtspiele in Waldkirchen .	137
67. Musik – ein menschliches Bedürfnis .	139
68. Waldkirchens Chor- und Orchestervereinigung . . . . .	141
69. Die Waldvereinssektionen Waldkirchen und Dreisessel . . . . .	143
70. Der TSV – Frisch, Fromm, Fröhlich, Frei	145
71. Waldkirchener Fußballsport . . . . .	147
72. Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr – die Feuerwehrgeschichte . . . . .	149
73. Sanitätskolonne und Rotes Kreuz . . . .	151
74. „Der Verein“ . . . . .	153
75. Harte Arbeit und ein großes Fest. . . . .	155
76. Von Jahrmärkten und Varieté zum Waldkirchener Volksfest. . . . .	157
77. 800 Jahre Pfarrei, 1200 Jahre Markt . . .	159
78. aufwärts.himmelwärts – Kleine Landesgartenschau 2007. . . . .	161
 <b>Altes Handwerk und eingesessene Familien</b>	
79. Die Fotografie in Waldkirchen . . . . .	163
80. Das Leinweberhandwerk . . . . .	165
81. Das Hafnergewerbe . . . . .	167
82. Waldkirchener Schmalzler . . . . .	169
83. Genealogische Umbrüche im alten Markt – Familientraditionen . . . . .	171
84. Die Bäckers- und Müllersfamilie Süß . .	173
85. Die Staudenhöchtl – von Badern, Wundärzten und Chirurgen. . . . .	175
86. Familie Weilnböck – von Weißgerbern, Malern, Theologen, Maurern, Schuhmachern und Baumeistern . . . . .	177
87. Eine Kaufmannsniederlassung wird zur Konditorei – von Crusilla und Kröner .	179
88. Die Kaufmannstradition Jell-Garham- mer im 19. und 20. Jahrhundert. . . . .	181
89. Das alte "Oswaldschusterhaus" und die Familie Dittlmann . . . . .	183
90. Mittelalterliche Architektur im heutigen Markt – das Staudthaus und seine Nutzung . . . . .	185
 <b>Heimatgeschichtliche Begebenheiten, Personen und Heimatforschung</b>	
91. Eine lange Tradition . . . . .	187
92. Die heimatgeschichtlich wertvollste Institution der Stadt . . . . .	189
93. Das Museum Goldener Steig . . . . .	191
94. Nach Amerika! . . . . .	193
95. Eine Frau von herausragender Bedeutung . . . . .	195
96. Eine leidenschaftliche Literatin – Auguste Unertl. . . . .	197
97. Franz Sales Biber – ein bedeutender Künstler. . . . .	199
98. 's Hackinger Marerl. . . . .	201
99. Adel in Waldkirchen . . . . .	203
100. Historische Granitsteine im Marktgebiet . . . . .	205